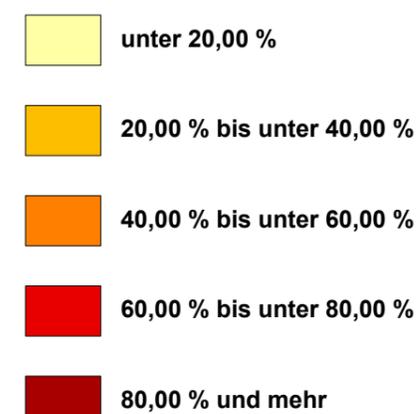


Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund 2014

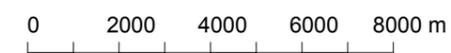
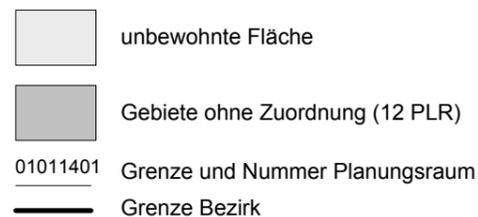
Anteil der unter 18-Jährigen mit Migrationshintergrund an den unter 18-Jährigen gesamt in Prozent am 31.12.2014 auf Ebene der Planungs-räume (PLR)

(Kontext-Indikator: K 04)

Äquidistante Gruppenbildung



Mittelwert von 435 PLR (MW): 44,48 %
MIN: 4,17 % / MAX: 90,61 %



Datenquelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Datenstand: 31.12.2014
Datenbearbeitung: RegioKontext GmbH
Kartografie: 12/2015, SenStadtUm I A 14
© Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt
Referat I A , Stadtentwicklungsplanung

Migrationshintergrund (Definition Amt für Statistik)

In der Einwohnerregisterstatistik werden als Personen mit Migrationshintergrund ausgewiesen:

1. Ausländerinnen und Ausländer
2. Deutsche mit Migrationshintergrund
 - mit Geburtsland außerhalb Deutschlands oder
 - mit zweiter Staatsbürgerschaft oder
 - mit Einbürgerungszeichen oder
 - mit Optionskennzeichen, d.h. im Inland geborene Kinder ausländischer Eltern erhalten seit dem 1. Januar 2000 unter den in § 4 Absatz 3 des Staatsangehörigkeitsgesetzes (StAG) genannten Voraussetzungen zunächst die deutsche Staatsangehörigkeit (Optionsregelung) sowie
 - Personen im Alter unter 18 Jahren ohne eigene Migrationsmerkmale aber mit Geburtsland außerhalb Deutschlands oder mit Einbürgerungskennzeichen zumindestens eines Elternteils, wenn die Person an der Adresse der/s Eltern/Elternteils gemeldet ist.

